

24



25





ES IST UNS EINE EHRE

Ihnen den Jahresbericht der Pictet-Gruppe für 2024 zu präsentieren. Das zurückliegende Jahr war geprägt von Wahlen in mehr als 70 Ländern, zunehmender geopolitischer Fragmentierung und einer resilienten von technologischer Innovation getragenen Weltwirtschaft. Vor diesem Hintergrund verzeichnete die Gruppe eine ausgezeichnete Anlageperformance, erreichte bei den verwalteten Vermögen ein Allzeithoch und konnte ihre ausgezeichnete Finanzstärke wahren.

Prägend für Pictet war auch das Ausscheiden von Renaud de Planta aus dem Teilhabergremium der Gruppe. Er hat über ein Vierteljahrhundert massgeblich zum Erfolg der Gruppe beigetragen. Dabei hat er sich stets von dem Grundsatz leiten lassen, dem Pictet seit 1805 treu ist: dem Streben nach dauerhafter Qualität. Die Anekdoten in dieser Publikation, gepaart mit Werken aus der Collection Pictet, illustrieren diesen Grundsatz ebenfalls. Dieses Jahr markiert das 220-jährige Bestehen von Pictet.

Die Werte der Gruppe haben sich in all diesen Jahren nicht verändert: langfristiges Denken, verantwortungsvolles Handeln und Unternehmergeist. Diese Werte dienen uns als Leitplanken, immer das Richtige für unsere Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden und die Gesellschaft als Ganzes zu tun.

MARC PICTET
Im Namen der Teilhaber

FINANZÜBERSICHT DER GRUPPE

„Pictet-Gruppe“, „Gruppe“ oder „Pictet“ bezeichnen alle Gesellschaften, an denen die geschäftsführenden Teilhaber kollektiv eine direkte oder indirekte Mehrheitsbeteiligung halten.

¹ Der aktuelle Geschäftsbericht der Pictet-Gruppe ist verfügbar auf pictet.com.

² Definitionen finden sich in den Ausführungen zu den Finanzkennzahlen auf Seite 37.

Geschäftsjahr per 31. Dezember¹

	2024	2023	
CHF	3,160 Mrd.	3,162 Mrd.	Betriebsertrag
CHF	665 Mio.	577 Mio.	Konzerngewinn
CHF	43,2 Mrd.	40,1 Mrd.	Total Aktiven
CHF	3,78 Mrd.	4,10 Mrd.	Total Eigenkapital
	24,2 %	28,7 %	Harte Kernkapitalquote (CET1)
	24,5 %	29,0 %	Gesamtkapitalquote ²
	212 %	198 %	Liquiditätsquote (LCR) ²
CHF	724 Mrd.	633 Mrd.	Verwaltetes oder verwahrtes Vermögen

TEILHABERKULTUR

- 14 — Die Pictet-Gruppe
- 20 — Pictet Wealth Management
- 24 — Pictet Asset Management
- 30 — Pictet Alternative Advisors
- 34 — Pictet Asset Services

UNTERNEHMERGEIST

- 39 — Jahresrückblick

LANGFRISTIGES DENKEN

- 43 — Die Ursprünge der Pictet-Gruppe
- 45 — Seit 1805

UNABHÄNGIGKEIT

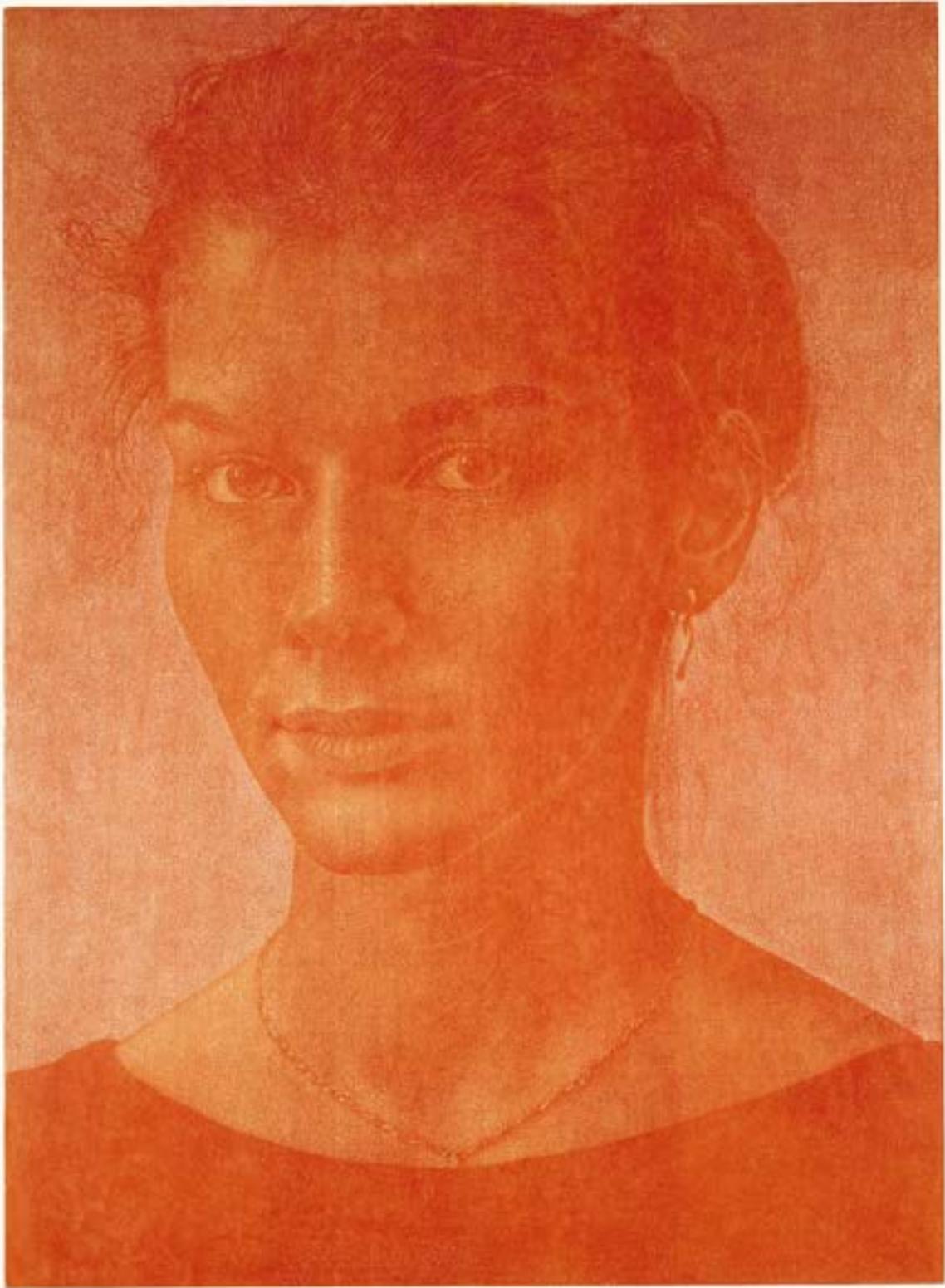
- 47 — Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 48 — Konsolidierte Bilanz

VERANTWORTUNG

- 53 — Nachhaltiges Denken und Handeln
- 55 — Der Prix Pictet
- 58 — Die Pictet Group Foundation

WEGEN FEIERTAG GESCHLOSSEN?

Einer unserer grössten institutionellen Kunden hatte ein Meeting in Genf anberaumt. Sein Team reiste extra aus Asien an. Erst am Tag vor dem Treffen realisierten wir, dass der Termin auf einen Bankfeiertag fiel und das Büro somit leer sein würde. Die Investmentteams waren natürlich bereit zu erscheinen, doch unklar war, wer den Kunden empfangen sollte. Für mich stand fest: Ich würde da sein, denn ein leerer Empfang kam schlichtweg nicht infrage. Das hätte gegen meine Berufsehre verstossen und wäre respektlos gegenüber dem Kunden gewesen.





TEILHABERKULTUR

Als partnerschaftlich
geführtes Unternehmen pflegt
Pictet auf allen Ebenen
langfristige Beziehungen,
die auf Wertschätzung, Vertrauen
und Gegenseitigkeit
aufgebaut sind, und fördert
Diversität und Inklusion.

DIE PICTET-GRUPPE

Die Pictet-Gruppe betreibt ihre Geschäftstätigkeit über ihre vier Geschäftsbereiche Wealth Management, Asset Management, Alternative Advisors und Asset Services und hat die Rechtsform einer Kommanditaktiengesellschaft.

Ihre wichtigsten operativen Gesellschaften sind die in der Schweiz ansässige Banque Pictet & Cie SA mit den Niederlassungen in Hongkong und Singapur, Bank Pictet & Cie (Europe) AG sowie die Tochtergesellschaften, die sich dem Asset Management und der Verwaltung alternativer Anlagen widmen, jeweils zusammengefasst unter den Dachgesellschaften Pictet Asset Management Holding SA bzw. Pictet Alternative Advisors Holding SA.

Neben dem Geschäftssitz in Genf ist Pictet an 30 Standorten in 20 Ländern vertreten. Die Gruppe befindet sich per 1. April 2025 im Besitz der sieben geschäftsführenden Teilhaber sowie von 43 sogenannten Equity Partnern. Jeder dieser Equity Partner nimmt eine strategisch wichtige Funktion wahr und spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung von Pictet. Ein unabhängiges Aufsichtsgremium dient der Gruppe als Kontrollorgan. Marc Pictet übernahm am 1. Juli 2024 die Rolle des Senior-Teilhabers von Renaud de Planta.

Bei der Einstellung von neuen Mitarbeitenden und der Karriereförderung legt Pictet Wert auf Vielfalt in Bezug auf Geschlecht, Herkunft und Bildung und schafft so ein diverses Umfeld, in dem verschiedene Denkweisen, Meinungen und Erfahrungen Platz finden.

3 Bei dem verwalteten oder verwahrten Vermögen werden Doppelzählungen ausgeschlossen. Es handelt sich um Vermögenswerte privater und institutioneller Kunden der Pictet-Gruppe. Sie können im Rahmen individueller diskretionärer Mandate verwaltet werden, profitieren vom Mehrwert durch unsere Investmentdienstleistungen wie der Anlageberatung oder werden lediglich von Pictet verwahrt.

Mitarbeitende gruppenweit
(Vollzeitäquivalente)

5496

CHF 724 MILLIARDEN
verwaltetes oder
verwahrtes Vermögen³

31 20
Standorte Länder

-55%

Reduktionsziel beim
direkten CO₂-Ausstoss
bis 2030 gegenüber
2019 gemäss SBTi-
Verpflichtung

Verpflichtung zur Erreichung
des Netto-Null-Emissionsziels
bis

2050

TEILHABER

Marc Pictet *Senior-Teilhaber* · Laurent Ramsey · Sébastien Eisinger · Elif Aktuğ
François Pictet · Sven Holstenson · Raymond Sagayam

EQUITY PARTNER

Victor Aerni · Maurizio Arrigo · Derick Bader · Xavier Barde · Mary-Therese Barton
Marc Briol · Yves Bruggisser · Nicolas Campiche · Andrea Delitala
Philippe de Weck · Luciano Diana · Elizabeth Dillon · Luca Di Patrizi · Christophe Donay
Armin Eiche · Jean-Claude Erne · Olivier Ginguéné · Takuhide Hagino
Doc Horn · Zsolt Kohalmi · Hubertus Kuelps · Gaspare La Sala · Peter Lingen
Alessandra Losito · Ermira Marika · Jean-Philippe Nerfin · Epaminondas Pantazopoulos
Paolo Paschetta · Claude-Joseph Pech · César Pérez Ruiz · Grégory Petit
Hans Peter Portner · Niall Quinn · Lorenz Reinhard · Gonzalo Rengifo Abbad
Andres Sanchez Balcazar · Markus Signer · Robert Suss · Hervé Thiard · Bernd Uhe
Giovanni Viani · Junjie Watkins · Peter Wintsch

GESCHÄFTSBEREICHE

Wealth Management

Private Banking
Wealth Solutions
Family Office Services

Asset Management

Spezialisiertes Investment-
management für
institutionelle Investoren
und Investmentfonds

Alternative Advisors

Private Equity
Real Estate
Hedgefonds

Asset Services

Custody
Fondslösungen
Handelsdienstleistungen

AUFSICHTSGREMIUM

Shelby du Pasquier *Vorsitz* · Nicolas Pictet · Hans Isler
Daniel Wanner · Jürg Brun · Isabelle Romy
Susanne Haury von Siebenthal · Rémy Best · Renaud de Planta



François Pictet Elif Aktuğ Raymond Sagayam Sébastien Eisinger



Marc Pictet Sven Holstenson Laurent Ramsey
Senior-Teilhaber

PICTET WEALTH MANAGEMENT

Pictet Wealth Management unterstützt vermögende Privatkunden und Family Offices dabei, deren Vermögen zu schützen und zu vermehren. Als verlässlicher Partner in Fragen der Vermögensverwaltung stehen die langfristigen Bedürfnisse und Ziele unserer Kunden für uns im Vordergrund. Seit mehr als 200 Jahren können unsere Kunden in allen Konjunktur- und Lebensphasen auf uns zählen. Unser ganzheitlicher Ansatz erstreckt sich auf Investment Solutions, Wealth Solutions und Banking Solutions.

Investment Solutions kombinieren die interne Investmentkompetenz von Pictet mit ausgewählten externen Ressourcen, die von fertig konzipierten Allokationsstrategien bis hin zu einem Investment-Toolkit für Anleger reichen, die ihre Anlageentscheidungen selbst in die Hand nehmen wollen. Unsere Expertise deckt Multi-Asset-Strategien, spezifische Lösungen für sehr wohlhabende Personen, Aktien, Anleihen, Devisengeschäfte und alternative Anlagen ab.

Wealth Solutions bieten Family Advisory, Vermögensplanung, Spezialfonds sowie Kreditlösungen und Philanthropie-Dienstleistungen. Unsere Teams arbeiten eng zusammen, um eine nahtlose Kundenerfahrung zu gewährleisten, die von Pictets langjähriger Tradition in der Vermögensverwaltung geprägt ist.

Banking Solutions ermöglichen Zugang zu einer breiten Palette von Private-Banking-Dienstleistungen, zu denen erstklassige Custody-, Reporting- und Handelslösungen zählen.

Pictet legt grossen Wert auf verantwortungsvolles, langfristig ausgerichtetes partnerschaftliches Handeln. Eine gute Vermögensverwaltung verlangt umsichtiges Agieren und muss neben den Interessen der heutigen Generation auch die Interessen künftiger Generationen, der Realwirtschaft und der Welt an sich im Blick behalten. Als Vermögensverwalter mit langer Tradition streben wir nach andauernder Qualität und helfen unseren Kundinnen und Kunden dabei, das zu bewahren, was ihnen wichtig ist, und für die Zukunft zu planen.

4 Anlagespezialistinnen und -spezialisten sind Mitarbeitende, die hauptsächlich in den Bereichen Anlageresearch und -analyse, Portfoliomanagement, Handel, Vermögensplanung, Anlageberatung, Vertrieb, Marketing und Kundenbetreuung oder im Management dieser Aktivitäten tätig sind. Alle, die rein operative Funktionen wahrnehmen bzw. im Middle-Office, im Compliance oder im Risikomanagement arbeiten, sind nicht eingerechnet.

5 Private Banker sind Mitarbeitende, deren Haupttätigkeit in der aktiven Beratung von Kundinnen und Kunden zu Vermögensverwaltungslösungen liegt. Sie gewährleisten die Qualität der Kundenerfahrung, und einige sind für die Kundenakquise verantwortlich.

CHF **277** MILLIARDEN
verwaltetes Vermögen

22 641
Anlagespezialistinnen
und -spezialisten⁴
Büros weltweit

1227 Mitarbeitende
(Vollzeitäquivalente)

361 davon Private Banker⁵

Unterschiedliche Generationen. Dieselben gemeinsamen Werte. —

Dass es grosse Unterschiede zwischen den Generationen gibt, ist naheliegend. Doch bei der Vermögensweitergabe sind es die gemeinsamen Familienwerte, die eine verbindende Basis bilden.

Oftmals ist es allerdings schwierig, diese Familienwerte zu benennen.

„Der erste Schritt besteht darin, die Perspektive des jeweils anderen zu verstehen“, sagt François Pictet, einer der beiden für Pictet Wealth Management verantwortlichen geschäftsführenden Teilhaber. „Häufig fällt es Familien schwer, verständlich zu machen, wofür sie stehen. Gleichzeitig brauchen sie auch Hilfe bei der Verständigung untereinander.“

Den Vermögensberatern bei Pictet Wealth Management kommt hier eine wichtige Rolle zu: Sie bringen die Familienmitglieder an einen Tisch und helfen dabei, gemeinsame Werte zu formulieren. Darauf aufbauend wird eine Multi-Generationen-Vermögensplanung für die Erreichung der Familienziele ausgearbeitet.

„Als Investmenthaus mit über 200-jähriger Geschichte wissen wir, dass es für die Verwaltung grosser Vermögen mehr als Finanzexpertise braucht. Bei uns wird der einzigartigen Identität jeder einzelnen Familie Rechnung getragen“, so François Pictet.

Der Aufbau von Vermögen verlangt Mut und Umsicht zugleich. Will man es über Generationen hinweg erhalten, sind Disziplin und Akribie notwendig. Langfristig orientierte Vermögensverwalter helfen ihren Kunden beim Kapitalaufbau und der Generierung nachhaltiger Kapitalerträge und schaffen so die Grundlage für die strategische Vermögensverwaltung für künftige Generationen.

Mit all diesen Themen sind wir bestens vertraut, denn im Teilhabergremium der Gruppe sind Mitglieder der Pictet-Familie aus neunten Generation vertreten.

Egal, ob es um die Übertragung eines Familienunternehmens oder die generationenübergreifende Verwaltung eines Portfolios geht: François Pictet betont, wie wichtig es sei, in Dekaden zu denken. „Unsere Kunden erwähnen häufig unser Teilhabermodell, das auf gemeinsamen Werten und dem Streben nach dauerhafter Qualität fusst. Sie können sich mit diesem Modell identifizieren, erkennen darin Parallelen zu ihren eigenen Zielen und Bedürfnissen.“

PICTET ASSET MANAGEMENT

Pictet Asset Management ist ein führender unabhängiger Vermögensverwalter mit Investmentkompetenz bei Aktien, festverzinslichen Anlagen, alternativen Investments und Multi-Asset. Zu unseren Kunden zählen Pensionskassen, Finanzinstitute und Intermediäre.

Unkonventionelles Denken ist entscheidend für erfolgreiche Anlageergebnisse, und genau danach streben wir. Unserer langfristigen Orientierung ist es zu verdanken, dass wir dauerhafte Beziehungen zu unseren Kunden pflegen und Anlagelösungen entwickeln, die auf deren Bedürfnisse zugeschnitten sind. Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsüberlegungen führt zu besseren Anlageentscheidungen, und insbesondere professionelle Anleger schätzen unsere Innovationskraft, Expertise und kundenorientierten Strategien. Wir wollen nicht allen alles bieten. Als aktiver Vermögensverwalter mit einem Multi-Boutique-Ansatz konzentrieren wir uns auf unsere strategischen Kompetenzen: Multi-Asset, Anlagen in Schwellenländern, alternative Investments und thematische Aktienstrategien, bei denen wir international führend sind.

Jedes Investmentteam kann selbstständig agieren, was Verantwortungsbewusstsein und Innovation fördert. Beim Risikomanagement wird ein ebenso hoher Massstab angelegt wie bei der Portfolioverwaltung. Wir stellen die Interessen unserer Kunden stets über Vermögenswachstum und zögern nicht, Strategien zu schliessen, um deren Erträge zu schützen.

Unsere Anlageexpertinnen und -experten bilden das stabile Fundament unserer Geschäftstätigkeit. Sie können langfristig denken und kalkulierte Risiken eingehen, weil sie auf die Unterstützung durch das Senior Management vertrauen können. Das fördert Kontinuität und schafft die Voraussetzungen für anhaltende Partnerschaften mit unseren Kunden.

6 Anlagespezialistinnen und -spezialisten sind Mitarbeitende, die hauptsächlich in den Bereichen Portfoliomanagement, Anlagerearch, makroökonomische Analyse, Anlagerisiko, Produkt- und Asset-Allokationsberatung sowie Handel tätig sind.

Institutionelle
Vermögensverwaltung
seit

1980

CHF 261 MILLIARDEN
verwaltetes Vermögen

18 489 Anlagespezialistinnen
und -spezialisten⁶
Büros weltweit

7 Vermögensverwaltungs-
zentren

1119 Mitarbeitende
(Vollzeitäquivalente)

Umwelt schützen und Chancen nutzen

Auf den ersten Blick scheint sich der positive Trend bei nachhaltigen Anlagen umzukehren. Als eine seiner ersten Amtshandlungen ordnete US-Präsident Donald Trump den Ausstieg der Wirtschaftsgrossmacht USA aus dem Pariser Klimaabkommen an. Zudem zogen sich mehrere bedeutende Finanzinstitute aus Initiativen für Klimaneutralität zurück.

Keine optimalen Rahmenbedingungen für Investitionen in Umweltthemen, möchte man meinen. Bei genauerem Betrachten allerdings zeigt sich, dass die Aussichten deutlich besser für diejenigen sind, die sich auf nachhaltige Anlagen konzentrieren.

„Institutionelle Anleger denken in Dekaden und nicht in Quartalen und wissen genau, dass kein Weg an verantwortungsbewusstem Investieren vorbeiführt“, sagt Hans Peter Portner, Head of Thematic Equities bei Pictet Asset Management. „Ökonomisch betrachtet macht es einfach Sinn.“

In der Tat belegen Untersuchungen, dass institutionelle Anleger mit verwalteten Vermögen von insgesamt rund 70 Billionen US-Dollar stärker denn je auf Nachhaltigkeit setzen.

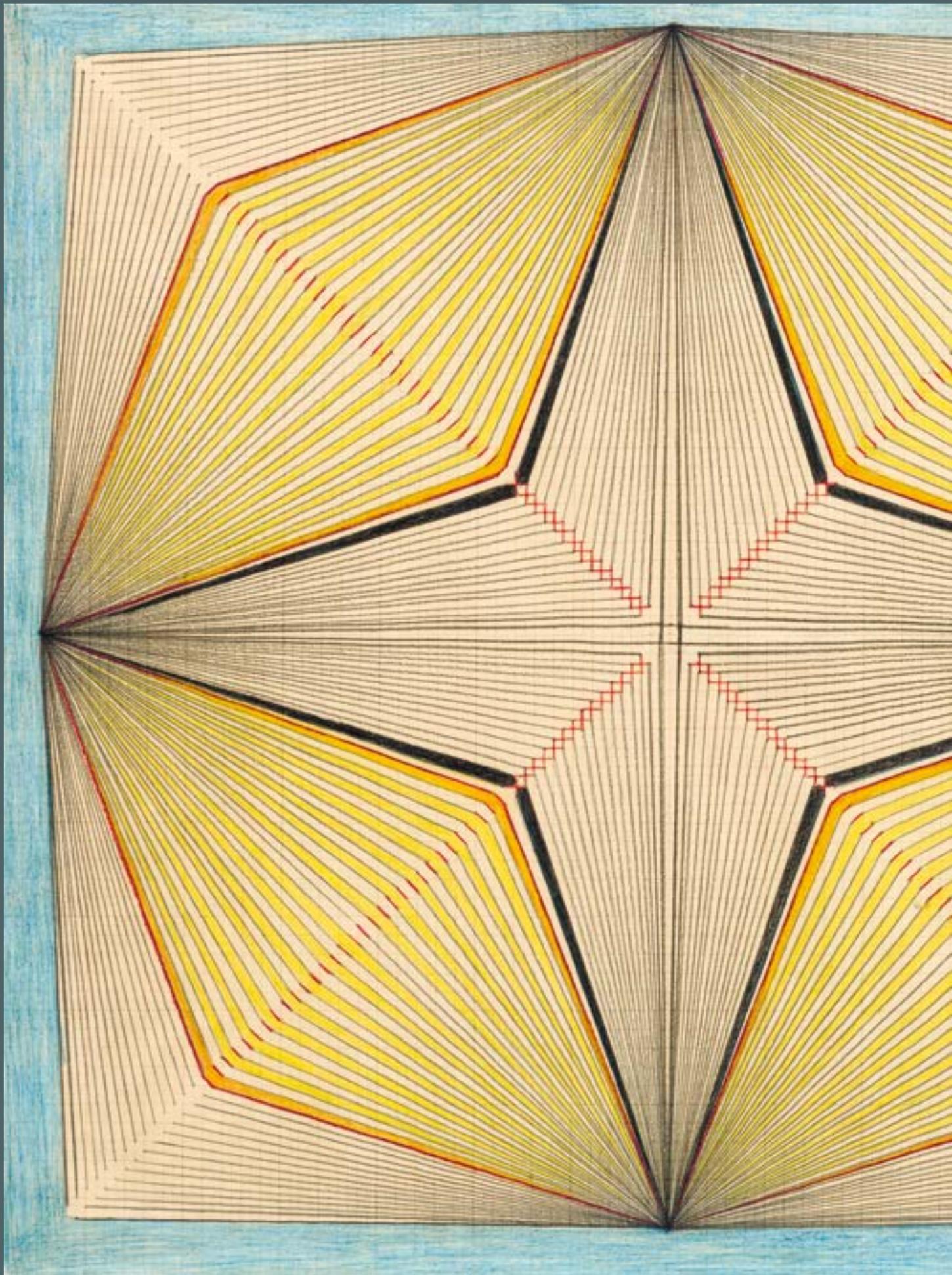
Wie aus einer aktuellen Umfrage des Anlageberaters Mercer hervorgeht, verfolgen fast 90 Prozent der weltweit grössten Investoren explizite Klimaziele. Eine vergleichbare Studie der US-Bank Morgan

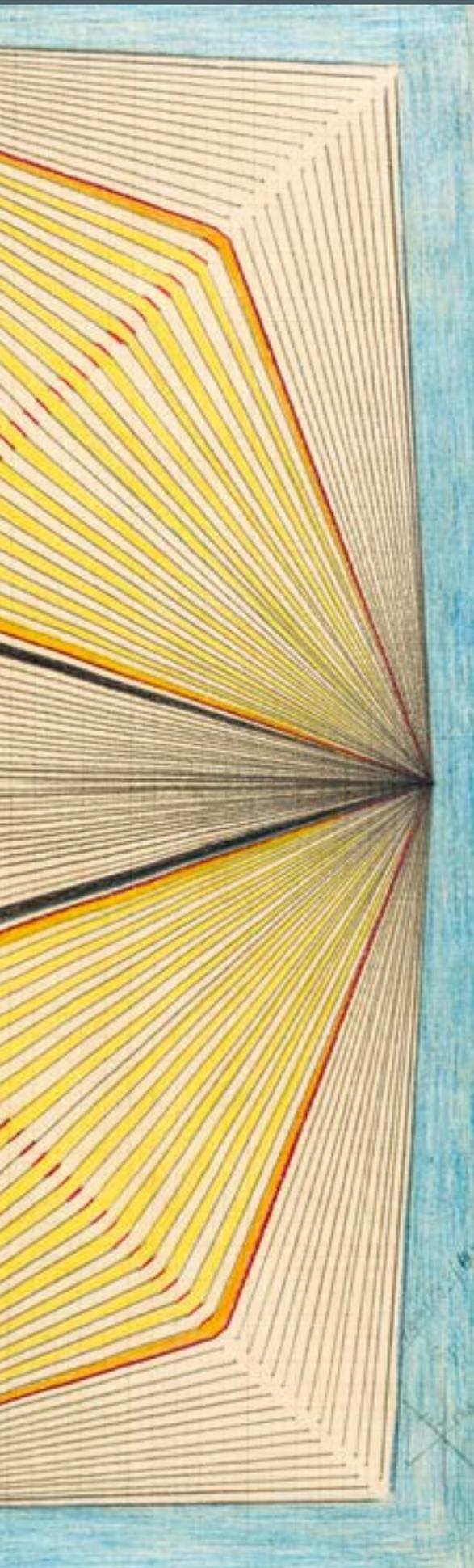
Stanley zeigt, dass 80 Prozent der institutionellen Investoren vorhaben, in den kommenden zwei Jahren mehr Kapital in nachhaltige Anlagen zu investieren.

Pictet Asset Management, ein weltweit führender Akteur in diesem Bereich, spürt bereits erste transformative Effekte dieser strukturellen Trends. Im November 2024 sicherte sich der Geschäftsbereich sein bislang umfangreichstes aktiv verwaltetes Mandat: ein nachhaltiges Aktienportfolio von 6 Milliarden Euro für eine der grössten Pensionskassen in Europa. Und unsere Aktienstrategie Global Environmental Opportunities – die grösste ihrer Art weltweit – steht bei internationalen Anlageberatern weiterhin hoch im Kurs.

Diese Erfolge kommen nicht von ungefähr. Sie sind vielmehr das Ergebnis eines über Jahrzehnte optimierten Investmentprozesses und der Fähigkeit, massgeschneiderte nachhaltige Portfolios für Finanzinstitute mit komplexen Bedürfnissen aufzubauen und zu verwalten.

„Als ein weltweit führender Akteur bei Umweltinvestitionen können wir unsere Strategien so gestalten, dass sie spezifischen Anforderungen gerecht werden“, so Hans Peter Portner. „Und genau das suchen unsere Kunden im aktuellen Umfeld.“





VERBANNT BÄNDER

Gummibänder zählten bei uns zum Bürobedarf: allgegenwärtig, praktisch und stets verfügbar. Wann immer ich eines fand, verarbeitete ich es zu einem bunten Gummibandball, der grösser und grösser wurde – ein kleines Projekt, auf das ich ziemlich stolz war. Irgendwann entdeckte mein Vorgesetzter mein Werk und untersagte mir augenzwinkernd die Bestellung neuer Bänder, und zwar so lange, bis alle Bänder von meinem Ball aufgebraucht wären. Sein Argument: „Eine Verschwendung von Bankressourcen“ – und damit implizit auch von Kundenressourcen. Natürlich war das nur ein Scherz, doch unterschwellig ging es auch um einen wichtigen Grundsatz von Pictet: Wertschätzung zeigt sich in kleinen Dingen. John Sample, Chief Risk Officer

PICTET ALTERNATIVE ADVISORS

Pictet Alternative Advisors ist ein führender Akteur bei der Verwaltung alternativer Anlagen und zeichnet sich durch drei Schwerpunktbereiche aus: Private Equity, Real Estate und Hedgefondsstrategien. Unser Ziel ist es, als Spezialist für alternative Investments ein vertrauensvoller Partner für private und institutionelle Kunden von Pictet zu sein, sowohl für Direktanlagen als auch für Investments sorgfältig ausgewählter externer Partner.

Wir verfügen über langjährige Erfahrung bei Alternatives: Unsere ersten Anlagen in Private Equity tätigten wir 1989, Hedgefonds folgten 1991. Ein weiterer wichtiger Schritt war der Vorstoss in den Markt für Immobilienanlagen im Jahr 2004. Durch den Aufbau enger langfristiger Beziehungen zu Managern in diesen Bereichen erhalten wir Zugang zu erstklassigen Fonds und attraktiven Co-Investments. 2018 weiteten wir unsere Tätigkeit auf direkte Anlagen aus: Wir legten einen europäischen Immobilienfonds und später eine Strategie für Direktanlagen in Private Equity auf.

Die zunehmende strategische Ausrichtung der Pictet-Gruppe auf Alternatives sichert unseren Kundinnen und Kunden auch künftig Zugang zu einem wachsenden Angebot an innovativen Investitionsmöglichkeiten.

⁷ Kundenvermögen, die in Hedgefonds, Private Equity und Immobilienfonds investiert sind. Dieser Betrag ist in den verwalteten Vermögen von Pictet Wealth Management und Pictet Asset Management enthalten.

⁸ Siehe Anmerkung 4 zu den Zahlen von Pictet Wealth Management.

CHF **36** MILLIARDEN
verwaltetes Vermögen⁷

Mehr als **35** Jahre Erfahrung in
alternativen Anlagen

Mitarbeitende
(Vollzeitäquivalente) **149** **83** Anlagespezialistinnen
und -spezialisten⁸

Erstes Co-Investment
1992

Qualität ohne Kompromiss

Wer in Private Assets investiert, muss langfristig denken, denn in der Regel beträgt die Haltedauer bei diesen Anlagen mehrere Jahre. Doch wie lässt sich diese lange Kapitalbindung mit dem rapiden Wandel von heute vereinbaren?

Indem man beispielsweise den Fokus auf thematische Investments legt. Pictet Alternative Advisors identifiziert Unternehmen, die langfristige Veränderungen aktiv gestalten und davon profitieren, anstatt durch sie beeinträchtigt zu werden. Seit 2020 gibt es unsere spezifischen Private-Equity-Themenstrategien, deren verwaltetes Vermögen unlängst die Marke von 1 Milliarde US-Dollar überschritten hat.

„Im Fokus unserer drei Anlagethemen Umwelt, Gesundheit und Technologie stehen die Verbesserung der Lebensqualität und die Transformation von Geschäftsmodellen“, so Elif Aktuğ, geschäftsführende Teilhaberin der Pictet-Gruppe und Verantwortliche für Pictet Alternative Advisors. „Unternehmen schätzen uns für die Expertise, die wir auf diesen Gebieten mitbringen. Mit dem richtigen Team ist beides möglich: Gutes für die Gesellschaft tun und solide Erträge erwirtschaften.“

Bei der Verwaltung unserer Dachhedgefondsstrategien kombinieren wir Erfahrung und Innovationsgeist mit einer fundierten Einschätzung von Risiken

und Chancen. Ein gutes Beispiel ist unsere Flagship-Strategie, die seit ihrer Auflegung im Jahr 1994 eine beeindruckende 30-jährige Erfolgsbilanz verzeichnet.

Dieser Track Record zeigt, dass wir in der Lage sind, das Vermögen unserer Kundinnen und Kunden auch in schwierigen Phasen wie diversen Währungskrisen, der Finanzkrise 2008 und der Pandemie zu schützen und zu mehren.

„Dass es uns gelungen ist, über das gesamte Alternatives-Spektrum hinweg stabile Erträge für unsere Anleger zu erwirtschaften, vor allem unter herausfordernden Marktbedingungen, zeugt von unserem Know-how und unserer Entschlossenheit“, meint Elif Aktuğ. „Künftig rechnen wir aufgrund der geopolitischen Spannungen und der geldpolitischen Divergenz mit steigender Volatilität bei gleichzeitig hohen Aktienbewertungen. Vor diesem Hintergrund dürften unsere alternativen Strategien weiterhin erfolgreich sein und eine zentrale Rolle in den Portfolios unserer Kundinnen und Kunden spielen.“

Elif Aktuğ ist überzeugt: „Qualität ist und bleibt das A und O für Erfolg in unserer Branche.“

PICTET ASSET SERVICES

Mit Pictet Asset Services können sich Kunden auf ihre Kernprioritäten konzentrieren: die erfolgreiche Entwicklung ihrer Portfolios und den Vertrieb ihrer Produkte. Als Asset-Servicing-Boutique sind wir für Fondsmanager, unabhängige Vermögensverwalter und institutionelle Anleger tätig.

Unsere umfangreiche Palette an Lösungen umfasst standardisierte und massgeschneiderte Wertschriftenverwahrung sowie Fondsgovernance, Fondsadministration und Handel. Unsere Custody Services beinhalten neben der sicheren Verwahrung der globalen Vermögenswerte unserer Kunden auch effiziente Abwicklungsprozesse. Unsere Lösungen der Fondsadministration reichen von der Berechnung des Nettoinventarwerts über die Fondsbuchhaltung bis hin zur Führung der Aktionärsverzeichnisse.

Mit unseren Fondsgovernance-Dienstleistungen helfen wir Kunden dabei, regulatorische Anforderungen einzuhalten, bestmögliche Kontrollmechanismen zu implementieren und das Fondsmanagement zu verbessern.

All unsere Fondsdienstleistungen werden intern erbracht. Dies garantiert einheitliche Standards, eine angemessene Risikokultur und hohe Qualität.

Unsere eigene Plattform Pictet Connect bietet unseren Kunden Online-Zugriff auf Echtzeitdaten zu ihren Portfolios und Transaktionsbelegen. Zudem ermöglicht die Integration unserer Portfoliomanagementsysteme und anderer kundenspezifischer Lösungen nahtlose Front-to-Back-Verarbeitung.

Mit unserem eigenen Zugang zu Pictet Trading & Sales verfügen wir ausserdem über Ausführungskapazitäten rund um die Uhr für alle wichtigen Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Devisen, Derivate und Investmentfonds.

Weil die Pictet-Gruppe kein Investmentbanking betreibt, sind wir keinen Interessenkonflikten ausgesetzt und können so stets im besten Interesse unserer Kunden handeln.

⁹ Dieser Betrag beinhaltet nicht die für interne Kunden verwahrten Vermögen, d. h. jene von Pictet Wealth Management und Pictet Asset Management.

CHF **234** MILLIARDEN
verwahrtes Vermögen⁹

davon CHF **123** MILLIARDEN
im Fondsgeschäft

224 Mitarbeitende
(Vollzeitäquivalente)

Büros
weltweit **7** weltweite
Plattform **1**

Neu. Innovativ. Schweizerisch.

In den letzten zehn Jahren wurde das Asset Servicing vor allem von zwei Faktoren geprägt: Innovation und Regulierung.

Technologische Fortschritte ermöglichen die Entwicklung individueller Lösungen dank zunehmender Vernetzung und besserer Analysen. Der Schwerpunkt der Regulierung liegt indes auf Verbraucherschutz und mehr Krisenresilienz.

In jüngster Zeit haben Änderungen in der Regulierung die Attraktivität einiger Finanzplätze gesteigert. Ein gutes Beispiel ist der Limited Qualified Investor Fund (L-QIF), ein neuer Fondstyp, der keiner Bewilligung bedarf und sich an der luxemburgischen Gesetzgebung des Reserved Alternative Investment Fund (RAIF) orientiert. Das neue Anlagevehikel wurde letztes Jahr in der Schweiz lanciert und findet grossen Anklang unter dort ansässigen institutionellen Anlegern und Family Offices.

„Für den Schweizer Fondsstandort ist die Einführung des L-QIF ein Meilenstein“, so Sven Holstenson, geschäftsführender Teilhaber der Pictet-Gruppe und Verantwortlicher für Pictet Asset Services.

„Pictet hat sich früh mit dem neuen Konzept befasst, und unsere L-QIFs stossen auf grosses Interesse bei institutionellen und erfahrenen Privatanlegern. Der neue Fondstyp überzeugt durch Flexibilität und schlankes Life-Cycle-Management.“

L-QIFs können schnell und kostengünstig aufgesetzt werden, richten sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger und haben keine Vorgaben zur Art der Anlagen und der Risikoverteilung.

„Bei regulatorischen Neuerungen wie dem L-QIF können wir unsere Expertise unter Beweis stellen und die Vorteile unseres Zusammenarbeitsmodells ausspielen“, erklärt Sven Holstenson weiter. Kunden von Pictet können unternehmensähnliche Strukturen wie offene Fonds aufsetzen und profitieren gleichzeitig von unserer langjährigen Inhouse-Investmentexpertise.

Der L-QIF dürfte die Position der Schweiz als führender Finanzplatz festigen, der Branche neue Impulse verleihen und das Interesse der Anleger für Schweizer Investmentlösungen steigern.

UNTERNEHMERGEIST

Unabhängigkeit, langfristiges Denken, Teilhaberkultur und Verantwortung verlieren ohne unseren Unternehmergeist an Bedeutung. Wachstum kann Unternehmen mitunter um ihren Wagemut, ihre Anpassungsfähigkeit und ihre Einzigartigkeit bringen: Sie werden zu prozessgesteuerten Bürokratien. Bei Pictet wollen wir unseren Unternehmergeist in seiner ursprünglichen Form bewahren.

Herausforderungen, Veränderungen und Wachstum

Anzeichen wirtschaftlicher Erholung und hohe geopolitische Unsicherheit prägten das Jahr 2024.

Der Inflationsdruck liess nach, viele Zentralbanken senkten die Zinsen, während transformative Innovationen wie generative KI weiter an Bedeutung gewannen. Der S&P 500 notierte zum Jahresende 25 Prozent höher als im Vorjahr, und auch der Shanghai Composite Index verzeichnete nach zwei rückläufigen Jahren ein Plus von 13 Prozent. Gleichzeitig erzielte Gold, das als sicherer Hafen gilt, eine beeindruckende Rendite von 27 Prozent auf US-Dollar-Basis. Diese Entwicklung spiegelt nicht nur anhaltende Zukunftsängste, sondern ist wohl auch darauf zurückzuführen, dass 2024 das grösste Wahljahr der Geschichte war.

Im Mittelpunkt des Interesses stand zwar die Präsidentschaftswahl in den USA, doch Wahlen gab es für mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung.

Für Amtsinhaber waren die Ergebnisse selten positiv. Gleichzeitig gewannen isolationistisch geprägte Strömungen an

Bedeutung. Es besteht kein Zweifel: Die Nachkriegsordnung befindet sich im Umbruch. Alte Allianzen scheinen infrage gestellt, und durch die Einführung von Strafzöllen droht eine Verschiebung der Handelsströme. Die weltweiten Verteidigungsausgaben stiegen auf einen neuen Rekordwert von annähernd 2,5 Billionen US-Dollar und mehr als 120 Millionen Menschen mussten wegen Konflikten ihre Heimat verlassen. 2024 war auch das Jahr, in dem die 1,5-Grad-Marke des Pariser Klimaabkommens überschritten wurde. Zudem trat das Thema Nachhaltigkeit für Teile der Politik in den Hintergrund.

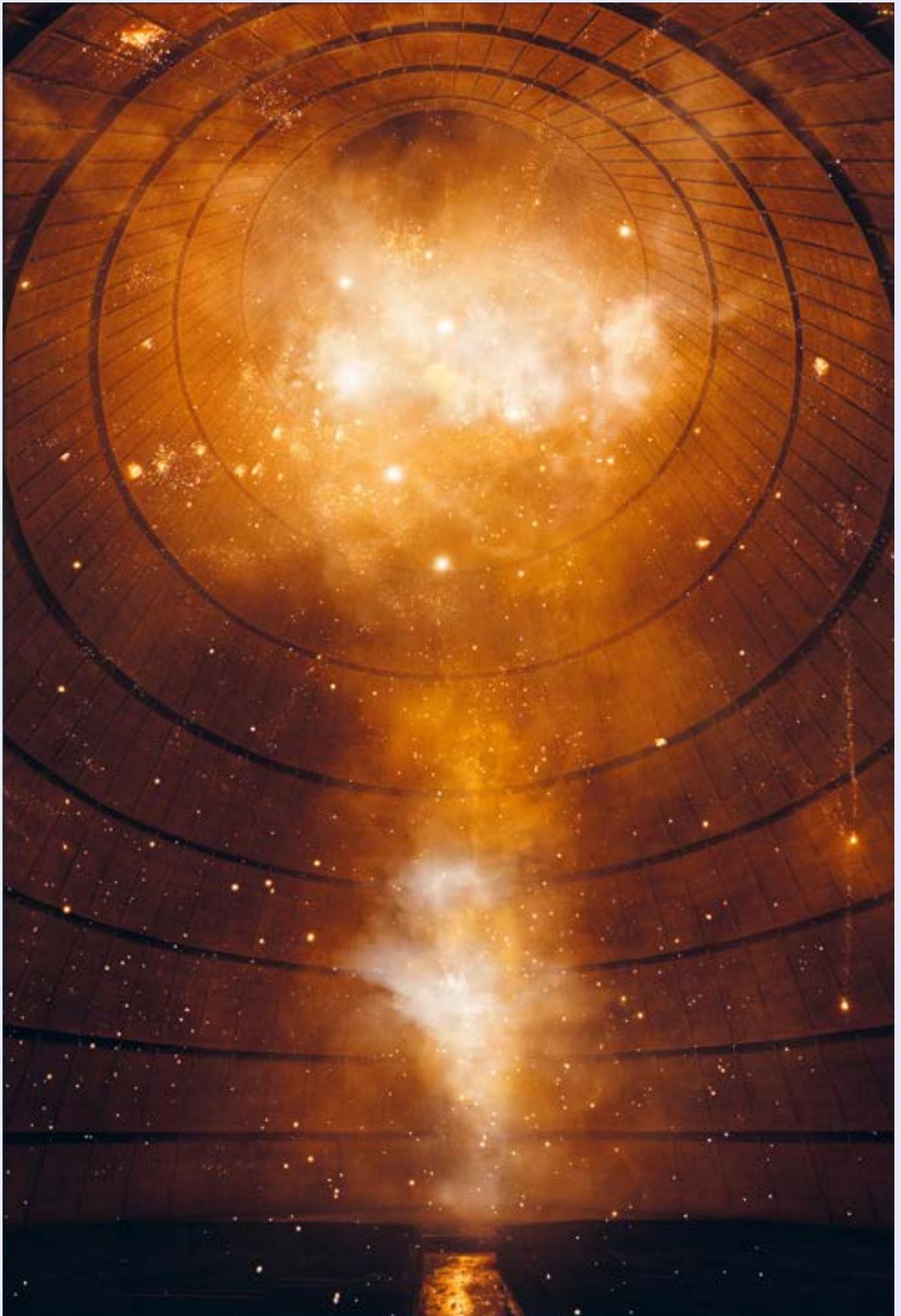
Doch es lassen sich auch positive Veränderungen ausmachen. Europa steht vereinter zusammen denn je, und es wächst die Hoffnung auf ein Ende der Kriege in der Ukraine und dem Nahen Osten. Von KI-beeinflusste Branchen profitieren von einem Innovationsschub, und Investitionen in erneuerbare Energien steigen aufgrund ökonomischer Tatsachen.

Pictet bleibt bei alledem langfristig orientiert und kann so Veränderungen zum Vorteil der Kundinnen und Kunden nutzen.

ALARM OHNE FOLGEN

Ein Kollege aus dem Londoner Büro und ich erklärten uns einst bereit, die Lancierung eines Flagship-Fonds in Japan zu unterstützen. Gegen ein Uhr morgens brach der Feueralarm aus, und wir mussten das Gebäude verlassen und vier endlose Stunden im Freien ausharren. Als wir endlich wieder ins Büro zurückkehren durften, erfuhren wir von unseren Kollegen in Japan, dass die Lancierung reibungslos verlaufen sei und es unserer Hilfe nicht bedurft habe. Unsere Bemühungen wurden nicht nur sehr geschätzt, sondern spiegeln auch unsere Kultur wider: Teamarbeit im Dienste unserer Kunden.

Suzanne Church, Trade Support Supervisor



LANGFRISTIGES DENKEN

Wir denken langfristig und lassen uns nicht von kurzfristigen Trends leiten. Bei unseren Investments und unternehmerischen Entscheidungen legen wir den Fokus auf Nachhaltigkeit – zum Wohl unserer Stakeholder und der ganzen Pictet-Gruppe.

DIE URSPRÜNGE DER PICTET-GRUPPE

Ein Blick in die Geschichte zeigt, dass die Mitglieder der Pictet-Familie traditionell Geistliche, Wehrmänner, Politiker, Wissenschaftler und Akademiker waren. Erst 1707 versucht sich der erste Pictet in der Finanzwelt: Dem jungen André werden jedoch Finanzgeschäfte im Spanischen Erbfolgekrieg zum Verhängnis.

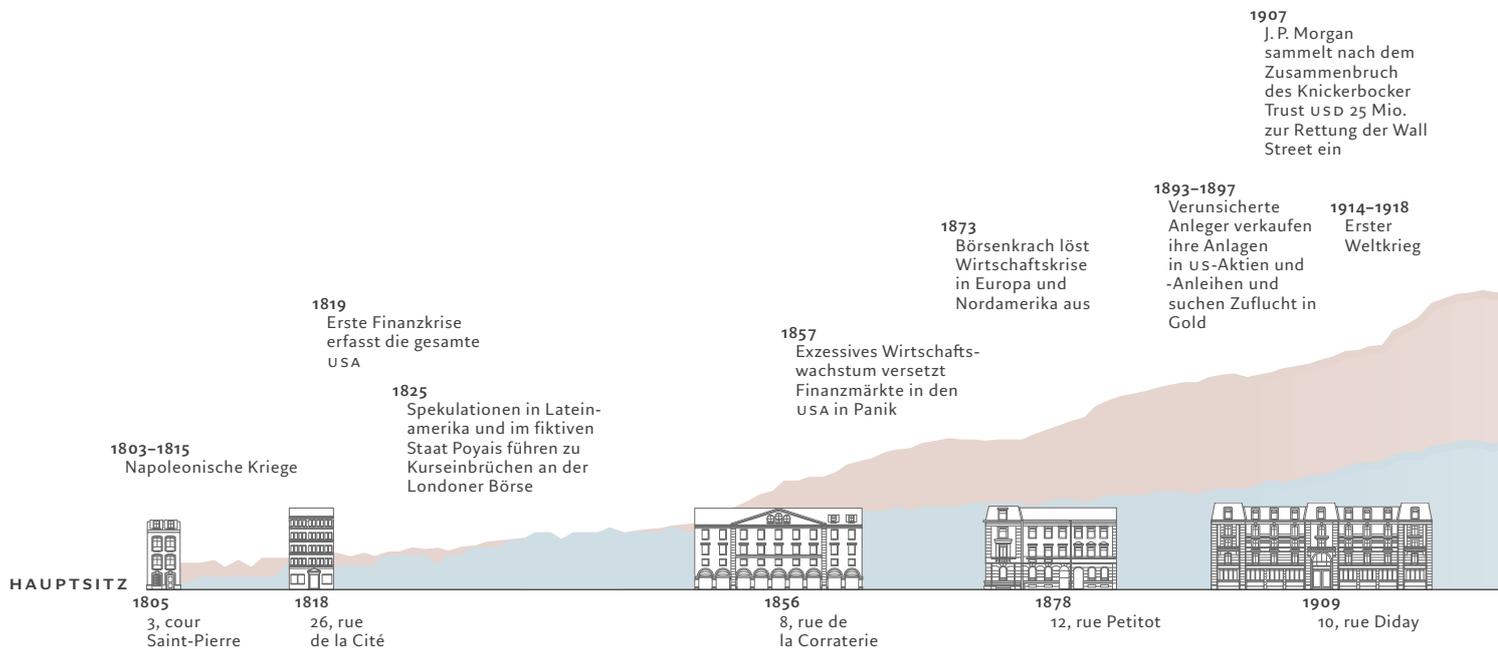
Die Firma, aus der Pictet hervorgehen wird, entsteht schliesslich im Gefolge der Französischen Revolution. Nach der Verurteilung von Ludwig XVI. weigert sich die neue Revolutionsregierung, die Schulden des alten Regimes zu begleichen. Dies stürzt viele Genfer Bankiers in den Ruin und zwingt sie zum Verkauf ihrer Familiengüter.

Doch einigen Familien gelingt es, ihr Vermögen zu bewahren. 1798, nach Genfs Angliederung an Frankreich, die der Stadt ein gewisses Mass an Stabilität und Sicherheit bringt, entstehen neue Bankgesellschaften. Der Abzug Napoleons aus Genf im Jahr 1813 läutet die Restauration ein und mit ihr eine langjährige Phase des Friedens und wachsenden Wohlstands.

Zwei vermögende Familien, die de Candolles und die Mallets, gründen 1805 die Bank De Candolle, Mallet & Cie, aus der später Pictet hervorgehen wird. Jacob-Michel-François de Candolle, der Bruder des bekannten Botanikers, holt bald darauf einen Turrettini in die Firma und 1836 dann den Neffen seiner Frau, Edouard Pictet-Prevost.

Von 1848 bis 1926 steht durchgehend ein Pictet an der Spitze der Bank – erst Edouard, dann Ernest und später Guillaume Pictet.

Ihrem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass die Firma ihre Identität und ihren Firmennamen trotz aller Widrigkeiten verteidigen kann. In dieser Zeit etabliert sich Pictet als solide Genfer Bank mit erstklassigem Ruf.



**GESCHÄFTS-
FÜHRENDE
TEILHABER**

Jacob-Michel-François de Candolle

Ernest Pictet

Jacques-Henry Mallet François Girard

Emile Pictet

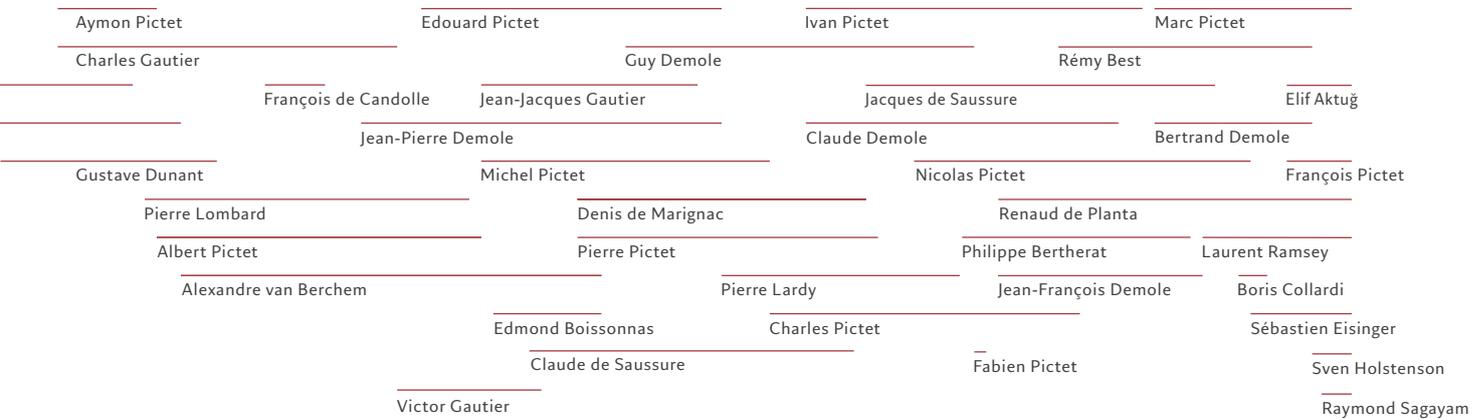
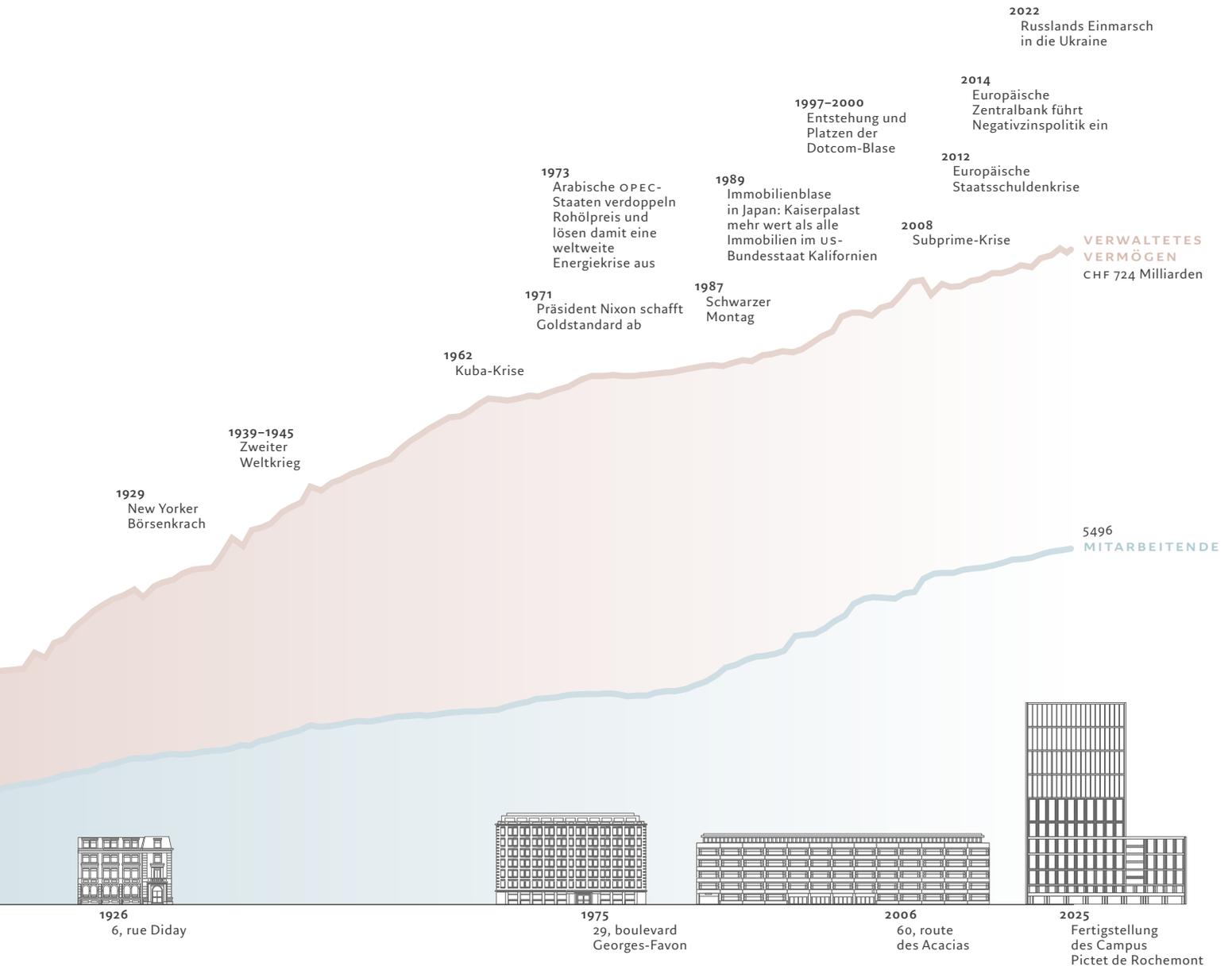
Charles Turrettini-Necker

Guillaume Pictet

Edouard Pictet-Prevost

Jacques Marion

Alphonse Turrettini



- MONTREAL
- NASSAU
- LONDON
- TOKIO
- ZÜRICH
- HONGKONG
- LUXEMBURG
- SINGAPUR
- LAUSANNE
- FRANKFURT
- MÜNCHEN
- TULIN
- MADRID
- PARIS
- ROM
- BARCELONA
- DUBAI
- BASEL
- OSAKA
- TAIPEH
- AMSTERDAM
- BRÜSSEL
- EL PASO
- MÜNCHEN
- VERONA
- STUTTGART
- MONACO
- NEW YORK
- SHANGHAI
- LISSABON

UNABHÄNGIGKEIT

Wir sind tief in der Schweizer Tradition der Unabhängigkeit verwurzelt und keinen externen Shareholdern verpflichtet.

Dadurch können wir stets im Interesse unserer Kunden und Mitarbeitenden sowie der Gesellschaft und der Unternehmen handeln, in die wir investieren.

Unabhängiges Denken ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Anlagentätigkeit.

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR PER 31. DEZEMBER

	2024	2023
	CHF 000	CHF 000
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	491 743	582 805
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft ^A	3 372 295	3 277 240
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	2 449	3 455
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	17 341	11 392
Kommissionsaufwand ^B	(917 612)	(887 942)
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2 474 473	2 404 145
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option ^C	188 868	172 315
Übriger ordentlicher Erfolg	5 124	2 281
Geschäftsertrag	3 160 208	3 161 546
Personalaufwand	(1 573 017)	(1 529 919)
Sachaufwand ^D	(715 116)	(717 040)
Geschäftsaufwand	(2 288 133)	(2 246 959)
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	(37 367)	(40 670)
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	(18 421)	(136 796)
Geschäftserfolg	816 287	737 121
Ausserordentlicher Ertrag	6 640	610
Ausserordentlicher Aufwand	0	0
Steuern	(157 553)	(161 040)
Konzerngewinn	665 374	576 691

KONSOLIDIERTE BILANZ PER 31. DEZEMBER

	2024	2023
AKTIVEN	CHF 000	CHF 000
Flüssige Mittel ^E	3 234 305	5 123 932
Forderungen gegenüber Banken ^F	2 132 451	1 144 735
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	8 775 000	8 795 000
Forderungen gegenüber Kunden ^G	7 273 379	7 169 783
Handelsgeschäft	19 908	16 351
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	2 685 209	2 375 198
Übrige Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung ^H	1 463 390	1 037 504
Finanzanlagen ^I	16 047 839	12 893 533
Aktive Rechnungsabgrenzungen	816 100	739 808
Nicht konsolidierte Beteiligungen	5 011	4 035
Sachanlagen	437 650	337 386
Sonstige Aktiven	345 935	423 057
Total Aktiven	43 236 177	40 060 322
PASSIVEN	CHF 000	CHF 000
Verpflichtungen gegenüber Banken ^J	696 660	1 585 676
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	2 971 186	2 672 992
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen ^K	30 278 141	26 109 507
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	1 739	9 624
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	1 906 681	2 334 798
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	1 621 784	1 135 171
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 222 617	1 220 134
Sonstige Passiven	440 008	562 637
Rückstellungen ^L	315 327	326 227
Kapitalkonten der Anteilseigner	530 897	674 819
Kapitalreserve	11 664	11 664
Gewinnreserve	2 605 083	2 858 620
Währungsumrechnungsreserve	(30 984)	(18 238)
Konzerngewinn	665 374	576 691
Total Eigenkapital ^M	3 782 034	4 103 556
Total Passiven	43 236 177	40 060 322

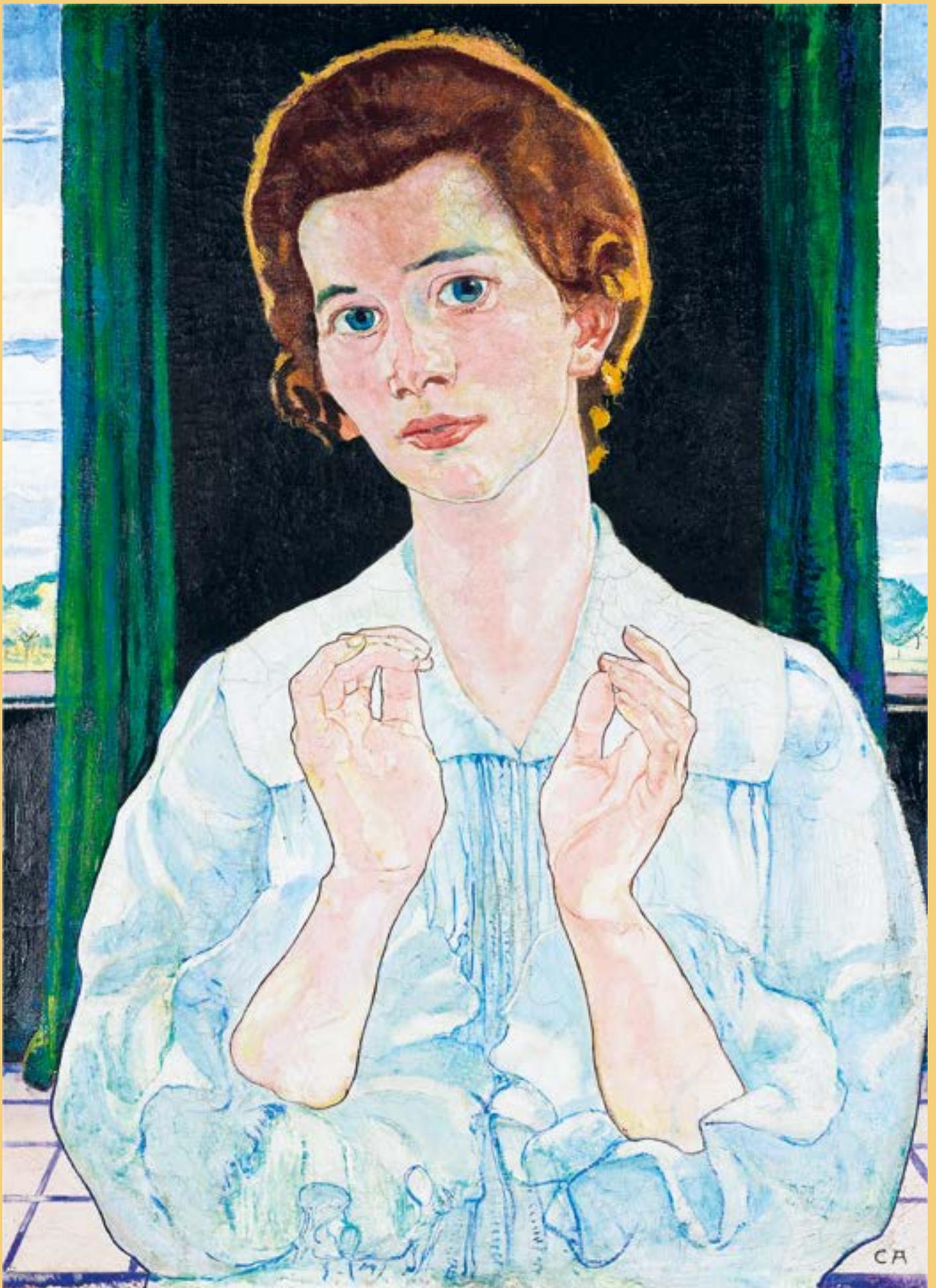
- A Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft** beinhaltet erhobene Gebühren für Verwaltung, Administration und Verwahrung von Kundenanlagen sowie für damit verbundene Brokerage-Dienstleistungen.
- B Kommissionsaufwand** beinhaltet an Dritte bezahlte Depot- und Brokerage-Gebühren.
- C Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option** beinhaltet hauptsächlich Erträge aus Devisengeschäften für Kunden und Erträge aus dem Verkauf von Zertifikaten an Kunden (siehe Buchstabe H „Übrige Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung“).
- D Sachaufwand** beinhaltet alle operativen Kosten mit Ausnahme von Personalkosten. Die zwei wichtigsten Elemente dieser Position sind IT-Kosten, u. a. für Wartung und Upgrade der Banking-Plattform, und Infrastrukturkosten wie Mieten.
- E Flüssige Mittel** beinhalten Bareinlagen bei Zentralbanken. Diese Sichteinlagen werden gehalten, um gewöhnliche Kundenzahlungen auszuführen und Barabzüge der Kunden zu decken.
- F Forderungen gegenüber Banken** beinhalten Bareinlagen bei Bankgegenparteien, meistens im Zusammenhang mit Wertpapiertransaktionen der Kunden oder mit Kundendepots in anderen Währungen als dem Schweizer Franken. Das Gegenpartei-risiko solcher Banken wird aktiv von Pictets Treasury-Ausschuss gesteuert, der für jede Gegenpartei die zulässigen Risikogrenzen festlegt.
- G Forderungen gegenüber Kunden** beinhalten wertpapierbesicherte Kredite, sogenannte Lombard-Kredite. Das mit diesen Darlehen einhergehende Risiko ist begrenzt, da Pictet eine konservative Kreditbesicherung anwendet.
- H Übrige Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung** entsprechen im Wesentlichen dem Wert von Finanzanlagen, die als Basiswerte für an Kunden verkaufte Zertifikate erworben wurden. Der Wert dieser Basiswerte ist auch auf der Passivseite der Bilanz unter „Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung“ aufgeführt. Das Risiko aus diesen Finanzinstrumenten wird vollumfänglich vom Kunden getragen.
- I Finanzanlagen** beinhalten Anlagen in Geldmarktinstrumenten und Schuldtiteln von Unternehmen, Staaten und supranationalen Institutionen. Das Kreditrisiko solcher Anleihenemittenten wird von Pictets Treasury-Ausschuss gesteuert, der je nach Anlageklasse, Kreditrating und Länderisiken Risikolimits festlegt. Pictet investiert grundsätzlich nicht in strukturierte Finanzprodukte.
- J Verpflichtungen gegenüber Banken** beinhalten Verpflichtungen gegenüber Gegenparteien, die im Allgemeinen aus Kundentransaktionen entstehen. Pictet refinanziert sich grundsätzlich nicht am kurzfristigen Kapitalmarkt.
- K Verpflichtungen aus Kundeneinlagen** entsprechen den Bareinlagen von Kunden.
- L Rückstellungen** decken identifizierbare Risiken, einschliesslich Rechtskosten, ab, die sich wertmässig erfassen lassen.
- M Total Eigenkapital** ist das Kapital, das die Anteilseigner der Pictet-Gruppe zur Verfügung gestellt haben. Es entspricht zudem aus buchhalterischer Sicht dem Nettovermögen der Pictet-Gruppe.

Gesamtkapitalquote (24,5%)
Die Gesamtkapitalquote misst das Verhältnis von regulatorisch erforderlichen Eigenmitteln zu den risikogewichteten Aktivpositionen. Sie ist eine geläufige Kennzahl, um die Solidität eines Finanzinstituts auszudrücken, indem dessen Verlusttragfähigkeit den Risiken seiner Aktiven und Aktivitäten gegenübergestellt wird.

Liquiditätsquote (212%)
Die Liquiditätsquote (LCR) entspricht dem Verhältnis der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven zu den Nettomittelabflüssen. Diese Kennzahl misst die Fähigkeit eines Finanzinstituts, seinen kurzfristigen Liquiditätsbedarf zu decken, der sich aus vertraglichen Verpflichtungen und Verhaltensannahmen ergibt. Pictets ausgezeichnete Liquiditätslage ist auf den hohen Bilanzanteil von Bareinlagen bei Zentralbanken und qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven wie Staatsanleihen zurückzuführen.

VERWIRRUNG AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Ein neuer Vorstand einer grossen Fondsgesellschaft wollte mit uns die Neuausrichtung einer Strategie besprechen. Nach einem langen Meeting mit unseren Experten sassen wir beim Mittagessen, und ich fragte ihn, wie es gelaufen sei. Er antwortete: „Ich bin nach wie vor verwirrt, allerdings auf einem viel höheren Niveau.“ Ich verstand es als Kompliment. Es zeigte, dass er die Expertise von Pictet und das von uns eingebrachte intellektuelle Kapital wertschätzte. Verwirrung ist oft der erste Schritt zur Klarheit. Nur wenn man Dinge in ihrer Komplexität versteht, kann man fundierte Entscheidungen treffen. Der Fonds ist heute ein bedeutender Kunde. Renaud de Planta, ehemaliger Senior-Teilhaber



VERANTWORTUNG

Verantwortung geht Hand in Hand mit einem langfristigen partnerschaftlichen Ansatz. Dies bedeutet Verantwortungsbewusstsein und Integrität nicht nur gegenüber der heutigen, sondern auch gegenüber zukünftigen Generationen. Wir wollen einen Beitrag zur Realwirtschaft und zum weltweiten gesellschaftlichen Wandel leisten – im Sinne echter unternehmerischer Nachhaltigkeit.

NACHHALTIGES DENKEN UND HANDELN

Der Übergang zu einer resilienten und nachhaltigen Weltwirtschaft erfordert langfristiges Denken. Pictet zeichnet sich durch eine Governance-Struktur aus, die genau das seit mehr als 200 Jahren möglich macht. Im Einklang mit unserer Investment Leadership treffen wir verantwortungsbewusste Entscheidungen, die dem Wirtschaftswandel Rechnung tragen.

2024 haben wir unsere führende Rolle im Bereich Responsible Investing weiter gefestigt. Unsere Stellung als grösster Anbieter aktiv verwalteter Responsible-Investing-Strategien (nach AUM) haben wir bewahrt, nicht zuletzt durch die Lancierung neuer Lösungen in unserem Geschäftsbereich für alternative Anlagen.

Wir leisten auf drei Ebenen einen Beitrag zu einer nachhaltigeren und resilienteren Wirtschaft: Erstens investieren wir in Unternehmen, die für den Übergang erforderliche Lösungen bereitstellen. Zweitens setzen wir auf Unternehmen, die unter anderem mithilfe dieser Lösungen die Anpassung ihrer Geschäftstätigkeiten vorantreiben. Und drittens suchen wir den Dialog mit Unternehmen, Gemeinschaften und Kunden, denn eine verantwortungsvollere Zukunft lässt sich nur gemeinsam erreichen.

Unsere Portfoliounternehmen sind auf einem guten Weg, das in unserem Klimaaktionsplan vorgesehene Netto-Null-Ziel bis 2050 zu erreichen. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang unser Engagement, Akteure mit hohen CO₂-Emissionen dazu zu bewegen, sich zu wissenschaftsbasierten Zielen zu verpflichten.

Dabei haben wir uns 2024 bisweilen mit anderen Investoren zusammengetan, um mehr Schlagkraft zu haben. Es liegt in der Verantwortung der gesamten Finanzbranche, die Zukunft mitzugestalten und sich für eine nachhaltigere Wirtschaft einzusetzen, um den Planeten für künftige Generationen zu schützen.

DER PRIX PICTET

Der Prix Pictet wurde 2008 von den Teilhabern der Pictet-Gruppe ins Leben gerufen und gilt als eine der weltweit wichtigsten Auszeichnungen für Fotografie zum Thema Nachhaltigkeit.

Sein Renommee verdankt der Preis vor allem dem hohen künstlerischen Anspruch und langjährigen Partnerschaften, unter anderem mit dem Festival Rencontres d'Arles und dem Victoria and Albert Museum.

In den bisherigen elf Zyklen hat sich der Prix Pictet den Themen *Water, Earth, Growth, Power, Consumption, Disorder, Space, Hope, Fire, Human* und zuletzt *Storm* gewidmet.

Für den Preis können Arbeiten unterschiedlicher Stilrichtungen eingereicht werden, von Fotojournalismus bis hin zu Kunstfotografie. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine Nominierung. Mehr als 350 unabhängige Expertinnen und Experten schlagen zeitgenössische Portfolios mit Bezug zum Thema des laufenden Zyklus vor.

Über die elf Zyklen hinweg wurden bereits mehr als 5600 Fotografinnen und Fotografen nominiert. Eine unabhängige Jury aus Kuratoren, Kritikern und Kunstschaffenden wählt anschliessend die Finalisten aus und macht diese „kuratierten“ Werke einem breiten Publikum im Rahmen einer Wanderausstellung zugänglich. Bis heute hat der Prix Pictet schon über 150 Ausstellungen in 26 Ländern veranstaltet.

Die Gewinnerin oder der Gewinner des aktuellen Zyklus *Storm* wird im September 2025 bei der Preisverleihung im Victoria and Albert Museum bekannt gegeben. Danach tourt der Preis durch die ganze Welt mit Ausstellungen unter anderem in Asien und Lateinamerika



Hoda Afshar, *Untitled #11*, 2015–20





DINNER HOCH DREI

Ich erinnere mich an eine verzwickte Situation in Dubai. Für ein und denselben Abend erhielt ich drei Dinner-Einladungen: um 20 Uhr mit einem bestehenden Kunden, um 22.30 Uhr mit einem potenziellen Kunden und für ein weiteres Dinner nach Mitternacht. In diesem Teil der Welt ist es eine grosse Ehre, zum Essen eingeladen zu werden. Man sagt nicht einfach ab. Also tat ich, was man in solch einer Situation tut, und nahm alle drei Einladungen an. Das Essen war ausgezeichnet und reichlich, doch am Ende musste ich ziemlich kämpfen. Diese Erfahrung hat mir gezeigt, wie wichtig kulturelle Feinheiten, Respekt und Empathie sind. Der Aufbau von Beziehungen verlangt neben Engagement und Zeit eben manchmal auch die Bereitschaft, den Gürtel weiter zu schnallen.

Yves Bruggisser, Private Banker

DIE PICTET GROUP FOUNDATION

Die Pictet Group Foundation knüpft an die über 200-jährige philanthropische Tradition der Gruppe an und setzt sich gezielt mit einigen der grössten Probleme unserer Zeit auseinander.

Der strategische Schwerpunkt der Stiftung liegt auf zwei Grundpfeilern des menschlichen Lebens: Wasser und Ernährung. Mehr als zwei Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Der Klimawandel, Konflikte und das rasante Bevölkerungswachstum belasten zudem das globale Nahrungssystem mehr denn je.

Die Pictet Group Foundation setzt sich für eine gerechtere Verteilung von Wasser und Nahrung ein und möchte so einen Beitrag zur sozioökonomischen Entwicklung leisten und die Lebensqualität der Menschen und der Gemeinschaften verbessern. Die Expertise, die Pictet im Bereich thematischer Anlagen hat, ist für die Arbeit der Stiftung von grossem Vorteil. Wichtig ist auch die Zusammenarbeit mit Organisationen, die mit einem innovativen Ansatz langfristige Lösungen konzipieren. In den letzten vier Jahren ist es der Pictet Group Foundation gelungen, das Leben von mehr als einer Million Menschen positiv zu beeinflussen.

Die Stiftung unterstützt über ihren strategischen Schwerpunkt hinaus ehrenamtliches und gesellschaftliches Engagement von Mitarbeitenden an den Orten, an denen Pictet vertreten ist, und leistet humanitäre Hilfe bei Katastrophen und in Konfliktgebieten.

Pictet legt grossen Wert darauf, dass sich die Mitarbeitenden aktiv in die Arbeit der Stiftung einbringen, indem sie lokale Initiativen vorschlagen, Expertise bereitstellen und Freiwilligenarbeit leisten. Durch diese Interaktion lässt sich die Wirkung spürbar steigern und gleichzeitig sicherstellen, dass die Werte der Stiftung tief in der DNA von Pictet verwurzelt bleiben.

KONTAKT

Hauptsitz der Pictet-Gruppe
Route des Acacias 60
1211 Genf 73, Schweiz
+41 58 323 2323
pictet.com



Amerika

MONTREAL

Pictet Asset Management Inc
+1 514 288 8161

Pictet Canada LP
+1 514 288 8161

Pictet Overseas Inc
+1 514 288 8161

NASSAU

Pictet Bank & Trust Limited
+1 242 302 2222

NEW YORK

Pictet Asset Management
(USA) Corp.
+1 212 237 3190

Schweiz

GENÈVE

Banque Pictet & Cie SA
+41 58 323 2323

Pictet Asset Management SA
+41 58 323 3333

FundPartner Solutions (Suisse) SA
+41 58 323 3777

Pictet North America Advisors SA
+41 22 307 9000

Pictet Alternative Advisors SA*
+41 58 323 2323

ZÜRICH

Banque Pictet & Cie SA
Zweigniederlassung Zürich
+41 58 323 7777

Pictet Asset Management SA
Niederlassung Zürich
+41 58 323 7777

Pictet North America Advisors SA
Repräsentanz
+41 58 323 7777

LAUSANNE

Banque Pictet & Cie SA
Succursale de Lausanne
+41 58 323 7676

BASEL

Banque Pictet & Cie SA
Repräsentanz
+41 58 323 6565

Europa

FRANKFURT

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
+49 69 23 805 730

Pictet Asset Management (Europe) SA
Niederlassung Deutschland
+49 69 79 500 90

MÜNCHEN

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Büro München
+49 89 210 20 46 00

STUTTGART

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Büro Stuttgart
+49 711 722 64 30

LUXEMBURG

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale de Luxembourg
+352 467 1711

Pictet Asset Management
(Europe) SA
+352 467 1711

FundPartner Solutions
(Europe) SA
+352 467 171352 467 1711

Pictet Technologies
+352 467 1711

LONDON

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
London Branch
+44 20 7847 5000

Pictet Asset Management Ltd
+44 20 7847 5000

Pictet Alternative Advisors
(UK) Limited
+44 20 7847 5301

PARIS

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale de Paris
+33 1 56 88 71 00

Pictet Asset Management
(Europe) SA
Succursale de France
+33 1 56 88 71 00

MONACO

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale de Monaco
+377 9200 1805

AMSTERDAM

Pictet Asset Management
(Europe) SA
Filiaal Nederland
+31 20 240 3140

BRÜSSEL

Pictet Asset Management
(Europe) SA
Belgium Branch
+32 2 675 16 40

MADRID

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Sucursal en España
+34 91 538 25 50

Pictet Asset Management
(Europe) SA
Sucursal en España
+34 91 538 25 00

○ TEL AVIV

○ DUBAI

○ OSAKA ○ TOKIO
○ SHANGHAI

○ TAIPEH
● HONGKONG

● SINGAPUR

Naher Osten

Asien

BARCELONA

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Sucursal en España
+34 93 355 33 00

LISSABON

Pictet Technologies Portugal

MAILAND

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale italiana
+39 02 631 19 51
Pictet Asset Management (Europe) SA
Succursale italiana
+39 02 4537 03 00

TURIN

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale italiana
+39 011 556 35 11

ROM

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale italiana
+39 06 853 71 21

VERONA

Bank Pictet & Cie (Europe) AG
Succursale italiana
+39 045 894 93 11

DUBAI

Banque Pictet & Cie SA
Representative Office
+971 4 308 5757

TEL AVIV

Banque Pictet & Cie SA
Representative Office
+972 3 510 10 46
Pictet Wealth Management
Israel Ltd
+972 3 510 10 46

TOKIO

Pictet Asset Management
(Japan) Ltd
+813 3212 3411

OSAKA

Pictet Asset Management
(Japan) Ltd
Representative Office
+816 6312 7840

HONGKONG

Banque Pictet & Cie SA
Hong Kong Branch
+852 3191 1805
Pictet Asset Management
(Hong Kong) Ltd
+852 3191 1805

SINGAPUR

Banque Pictet & Cie SA
Singapore Branch
+65 6536 1805
Pictet Asset Management
(Singapore) Pte Ltd
+65 6536 1805

TAIPEH

Pictet Securities Investment
Consulting Enterprise (Taiwan) Ltd
+886 2 6622 6600

SHANGHAI

Pictet Private Fund Management
(Shanghai) Limited
+86 21 6062 7388

● Buchungszentren

Auf dieser Seite finden Sie eine Liste der verschiedenen Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Repräsentanzen von Pictet (Stand: 1. April 2025).

* Pictet Alternative Advisors SA verfügt über Immobilien-Expertinnen und -Experten in Berlin, Genf, London, Luxemburg, Madrid und Stockholm (Stand: 1. April 2025).

COLLECTION PICTET

Künstler fördern und Kunst erhalten haben bei Pictet eine lange Tradition. Den Teilhabern war es immer ein Anliegen, sich kulturell zu engagieren, um Kreativität zu stimulieren und neue Impulse zu setzen.

Im Sinne dieser Tradition wurde die Collection Pictet ins Leben gerufen, die dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiert. Ausgewählte Werke aus der Sammlung finden sich an den verschiedenen Standorten der Gruppe und dienen Kunden und Mitarbeitenden als Inspiration. Überdies werden regelmässig Exponate für temporäre Ausstellungen verliehen.

Der Grundsatz von Pictet, nach dauerhafter Qualität zu streben, spiegelt sich auch in der Collection Pictet wider. Dieses verbindende Element zeigt sich auch in den von Pictet-Mitarbeitenden beigesteuerten Anekdoten, die mit Werken aus der Sammlung illustriert werden.

Die Collection Pictet legt ihren Schwerpunkt auf Schweizer Kunst seit 1805 und umfasst inzwischen mehr als 1100 Werke von Künstlerinnen und Künstlern unterschiedlicher Stilrichtungen. Wir suchen die Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Kunstschaffenden und fördern Innovation, langfristiges Denken und partnerschaftliches Handeln. In diesem Sinne ist die Collection Pictet das künstlerische Spiegelbild der Leitprinzipien der Gruppe.

WERKE AUS DER COLLECTION PICTET

FRANZ GERTSCH

Doris, 1989

Holzschnitt, Handabzug auf Kumohadamashi Japanpapier von Heizaburo Iwano

247,5 × 185 cm

Franz Gertsch, © Franz Gertsch

Seite 11

EMMA KUNZ

Ohne Titel, undatiert

Bleistift und Farbstift auf braunem Millimeterpapier

68,5 × 68,5 cm

Emma Kunz, © Emma Kunz Stiftung

Seite 28

JULIAN CHARRIÈRE

Controlled Burn,
Cooling Tower K.7, 2023

Archivpigmentdruck auf Hahnemühle Photo Rag Baryta, montiert auf Alu-Dibond

220 × 150 cm

Julian Charrière, © 2025,
ProLitteris, Zürich

Seite 40

CUNO AMIET

Die Hoffnung, 1901

Tempera auf Leinwand

65 × 48,5 cm

Cuno Amiet, © D. Thalmann,
Aarau, Schweiz

Seite 51

LE CORBUSIER

*Nature morte du pavillon
de l'Esprit Nouveau*, 1952/24

Gouache auf festem Velin

52 × 60,5 cm

Le Corbusier, © F.L.C. / 2025,
ProLitteris, Zürich

Seite 56

ÜBER DIESEN BERICHT

Dieser Bericht wird auf Deutsch, Englisch, Französisch und in traditionellem und vereinfachtem Chinesisch veröffentlicht. Neben einer gedruckten Version steht der Bericht auch als PDF auf unserer Website pictet.com zur Verfügung. Dort findet sich zudem der Geschäftsbericht mit ausführlicheren Finanzinformationen.

REDAKTION

Eric Burg
Amy Maines
Hubertus Kuelps

TEXTE UND EDITING

Eric Burg
Paul Carrel
Emma Close-Brooks
Claudine Molyneux
Vincenzo Pelosi
Robert St George

ÜBERSETZUNG

Sandra Janisch
Katrin Staps

DANK

Die Aufnahme der Teilhaber stammt von dem Genfer Porträt- und Lifestyle-Fotografen Guillaume Megevand.

Die Werke aus der Collection Pictet, welche die Anekdoten in dieser Publikation illustrieren, wurden von Loa Pictet kuratiert. Ein besonderer Dank geht an Yonem Asim, John Sample, Suzanne Church, Renaud de Planta und Yves Bruggisser, die diese Anekdoten beigesteuert haben.

GRAFIKDESIGN

Gottschalk+Ash Int'l

DRUCK

Courvoisier-Gassmann SA

Typografie in den 2021 für Pictet entwickelten Schriftarten Lardy Serif und Lardy Sans

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier:

120 g/m² Munken Lynx Rough
110 g/m² Pergamenata Bianco
290 g/m² Sirio Color Antracite
115 g/m² Sirio Color Cherry

Diese Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder teilweise noch ganz reproduziert werden.

Veröffentlicht im April 2025
© 2025 Pictet-Gruppe
Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Diese Publikation dient Marketingzwecken und ist nicht für die Verteilung an oder die Verwendung durch natürliche oder juristische Personen mit Staatsangehörigkeit oder Wohn- bzw. Geschäftssitz in einem Staat, Land oder einer Gerichtsbarkeit bestimmt, wo eine solche Verteilung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Verwendung gegen Gesetze oder andere Bestimmungen verstösst. Die darin enthaltenen Daten und Angaben dienen lediglich der Information und stellen in keinem Fall eine Aufforderung zur Zeichnung von Finanzinstrumenten oder zur Inanspruchnahme von Finanzdienstleistungen dar. In diesem Dokument enthaltene Informationen können jederzeit ohne besondere Benachrichtigung geändert werden. Massgebend ist nur die englische Fassung dieser Publikation.



pictet.com

Auch auf
LinkedIn
YouTube
Instagram
WeChat
X